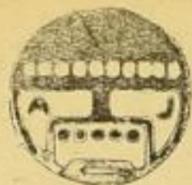


Axel Juncker
VerlagBerlin W. 15
Kurfürstendamm 210Als Novität versenden wir demnächst:

Ⓜ



Ada Menz, Hol' über!

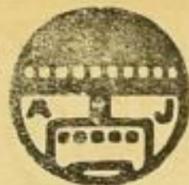
Eine Novelle.

Preis br. M. 4.— ord., M. 2.75 bar
geb. M. 6.— ord., M. 4.20 bar

Partie 9/8, Einband netto.

Die große Aktualität dieses Buches, das kein Wort vom Krieg enthält, liegt in dem Ringen deutscher, ewig welschlandsehnlicher Art, gesammelt in dem Fährmannsruß über den Strom hinaus: Hol' über! In den grauen Alltag eines kleinen jüdischen Zeichenlehrers bricht die Gestalt eines fremden, südländischen Priesters. Seine feurige Unbekümmertheit wird von der Kraft der Sehnsucht zum überragenden Symbol erhoben. Aber als diese Kraft am Erlöschen ist, erlischt auch das Bild des Fremden, dessen vitale Einfachheit ein paar schöne Gesten, eine klingende Sprache und eine ferne Heimat übertruschten. Alles Symbolische fällt von ihm ab, und er steht da — als Mensch. Durch diese Enttäuschung sehend geworden, findet sich das schöne Weib des Zeichenlehrers wieder an die Seite ihres Gatten zurück.

Feldbuchhandlungen! Eisenbahnbuchhandlungen!
Leihbibliotheken!

Axel Juncker
VerlagBerlin W. 15
Kurfürstendamm 210

Bei dieser Gelegenheit machen wir auf das früher bei uns erschienene Werk derselben Verfasserin aufmerksam:

Ⓜ

Ada Menz, Die heilige Kimmernis

Roman.

Preis br. M. 3.— ord., M. 2.10 bar
geb. M. 5.— ord., M. 3.50 bar

In diesem Buche schildert uns die Verfasserin das Dasein in einer preussisch-polnischen Strafkolonie: was dort als „Menschen“ lebt und nicht als „Nummer“ im Zuchthaus vegetiert, hängt sich krampfhaft an irgendeine Lebenslüge und bricht mit ihr zusammen. Die heilige Kimmernis ist der Kampf des sinnlichen Lebenswillens gegen eine erzwungene Unfruchtbarkeit. In einem jungen Mädchen „wild wie ein Waldtier und gesund wie ein Faunweibchen“ gibt die Dichterin ein berückend schönes Bild der Lebenskraft, an der sich der lahme Wille ihrer Umgebung kraftlos aufranken will.

Falls auf beifolgendem Zettel verlangt, liefern wir mit 40%, Partie 9/8, Einband netto.

Gleichzeitig weisen wir auf ein anderes hervorragendes Werk unseres Verlages hin:

Hermann Wagner, Das Lächeln Mariä

Eine Sommergeschichte.

Preis geh. M. 4.— ord., M. 2.75 bar
geb. M. 6.— ord., M. 4.20 bar

Hamburger Nachrichten: Man muß diesen Roman mit den zwei erhabensten Dichtungen vergleichen, um kurz zu sagen, welcher Art er ist: Tristan und Isolde, so tief und überwältigend ist hier eine Liebe dargestellt — und Faust, in der Szene nämlich, in der Gretchen den Geliebten nach seinem Gott fragt: so innig und schlicht und so überzeugend hat Wagner das Mysterium der Liebe mit dem Mysterium des Glaubens verwoben

Falls auf beifolgendem Zettel verlangt, liefern wir mit 40% und 9/8, Einband netto.

Beide Bücher sind vorzüglich geeignet für
Feldbuchhandlungen, Bahnhofsbuchhandlungen
und Leihbibliotheken.